

Hepco & Becker GmbH
An der Steinmauer 6
66955 Pirmasens
Germany

Tel: +49 (0) 6331 1453 100
Fax: +49 (0) 6331 1453 120
e-mail: vertrieb@hepco-becker.de

Internet: www.hepco-becker.de



Gepäckbrücke für SUZUKI KATANA 550

Artikel-Nummer: 650.307 01 01 schwarz

Der Bausatz umfaßt folgende Teile:

=====

- | | |
|------------------------------------|-----------------------------------|
| 1 Rohrbügel links | 1 Rohrbügel rechts |
| 1 Gepäckbrücke | 2 Sechskantschrauben M 8 x 50 |
| 2 Sechskantschrauben M 6 x 16 | 4 selbstsichernde Muttern M 6 |
| 2 selbstsichernde Muttern M 8 | 8 U-Scheiben Ø 6,4 |
| 4 U-Scheiben Ø 8,4 | 2 flache Muttern M 10 x 1,25 |
| 2 Aludistanzen Ø 29 x Ø 19 x 28 mm | 8 Kunststoffkappen M 6 |
| 2 Kunststoffkappen M 8 | 2 Aludistanzen Ø 25 x Ø 9 x 31 mm |

Montagehinweise

=====

Die hinteren Blinker samt den Laschen vom Rahmen demontieren.

In den vorhandenen Bohrungen am Rahmenende werden die Befestigungswinkel der Rohrbügel montiert. Deshalb muss die seitliche Kunststoffverkleidung so ausgespart werden, dass die mitgelieferten Aludistanzen dort montiert werden können.

Die vorderen Befestigungswinkel der Rohrbügel werden vorne über den Federbeinen montiert. Die hinteren Winkel werden am Rahmenende an den vorhandenen Bohrungen der Blinkerlaschen unter zwischenfügen der Aludistanzen Ø 25 x Ø 9 x 31 mm montiert. Zur Verschraubung die Sechskantschrauben M 8 x 50 nebst U-Scheiben verwenden.

Die Gepäckbrücke wird an den vorderen und hinteren Laschen der Rohrbügel jeweils innen mit den Sechskantschrauben M 6 x 18 nebst U-Scheiben und selbstsichernden Muttern verschraubt.

Damit die Blinker nicht so weit abstehen, ist es ratsam, diese umzubauen. Die Kunststoffvierkantzwischenstücke entfallen. Dazu die Vierkantstücke in einen Schraubstock spannen und die Blinerhohlschrauben, die in der Mitte der Vierkantzwischenstücke zusammengesetzt sind, auseinanderschrauben. Die Blinker dann mit den Aludistanzen Ø 29 x Ø 19 x 28 mm an den Laschen der Rohrbügel verschrauben. Hierzu die flachen Muttern M 10 x 1,25 verwenden.

Hinweis: Es ist zu überprüfen, ob die vorderen Laschen der Rohrbügel beim Einfedern des Motorrades nicht oben auf den Federbeinen aufliegen. Evtl. die Aussparung der Laschen etwas nacharbeiten, weil sonst ein Schaden an den Federbeinen auftreten kann.

Bitte kontrollieren Sie nach der Montage alle Verschraubungen auf festen Sitz und drücken Sie die Kunststoffkappen auf.

Bitte beachten Sie die beigefügten Service- Informationen !